Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 21. Juni 1897.)

An die Kosten der Trockenlegung des Mooses „Marais de Gourze", Gemeinde Forel (Kanton Waadt), wird ein Bundesbeitrag von 25 %, im Maximum von Fr. 4250, zugesichert.

(Vom 24. Juni 1897.)

Die Remontenkurse I und II und die Rekrutenschulen I und II der Kavallerie pro 1898 werden wie folgt festgesetzt:

Remontenkurs I vom 11. September 1897 bis 8. Januar 1898 in Aarau.

Remontenkurs II vom 17. September 1897 bis 14. Januar 1898 in Thun.

Vorkurs und Rekrutenschule I vom 8. Januar bis 31. März in Aarau für die Rekruten der Kantone Genf, Waadt, Wallis, Neuenburg, Freiburg (Rekruten französischer Zunge), Bern (Jura) und Tessin.

Vorkurs und Rekrutenschule II vom 14. Januar bis 6. April in Zürich für die Rekruten der Kantone Zürich, Thurgau, St. Gallen, beide Appenzell und Schaffhausen.

Es werden ernannt:

1. Zum Kommandanten des Infanterieregiments Nr. 24 A.: Herr Major Haggenmacher, Heinr., in Zürich, bisher Kommandant des Füsilierbataillons 71 A., unter gleichzeitiger Beförderung zum Oberstlieutenant der Infanterie.
2. Zum Kommandanten des Schützenbataillons 5 A.: Herr Major Schäfer, Karl, in Zürich, bisher Kommandant des Schützenbataillons V L.

Das allgemeine Bauprojekt der Burgdorf-Thun-Bahn für die Teilstrecke der Linie zwischen km. 11,5 und 18, auf dem Gebiet der Gemeinden Biglen, Großhöchstetten, Gysenstein und Mirchel, wird unter gewissen Bedingungen genehmigt.

Herr Minister Lardy in Paris wird ermächtigt, namens der Schweiz mit den Vertretern der übrigen Staaten der lateinischen Münzunion in Paris einen Zusatzvertrag zur Münzkonvention vom 6. November 1885 zum Zwecke der Erhöhung der in Art. 9 dieser Konvention und Art. 3 des Zusatzaktes vom 12. Dezember 1885 stipulierten Kontingente von Silberscheidemünzen zu unterzeichnen, unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Bundesversammlung.

Nachdem mit dem 22. dies die Referendumsfrist gegen das von den eidgenössischen Räten unterm 16. März 1897 erlassene Bundesgesetz über die Verstärkung der Divisionskavallerie unbenutzt abgelaufen ist, wird dieses Bundesgesetz als in Kraft getreten erklärt und dessen Aufnahme in die eidgenössische Gesetzsammlung angeordnet.

An die Kosten der Ausführung von Alpwegen im Kanton Waadt werden nachstehende Bundesbeiträge zugesichert:

1. der Gemeinde Bullet für die Vollendungsarbeiten auf der Weganlage Les Cluds bis zur Weide Grandsonnaz, 20 %, im Maximum Fr. 960;
2. der Gemeinde Grandson für die Erstellung der ersten Sektion eines Alpweges in der Grandsonnaz, 20 %, im Maximum Fr. 2680.

(Vom 25. Juni 1897.)

Da der mit der Stellvertretung im Kommando des II. Armeecorps betraute Chef des Generalstabsbureaus, Herr Oberst-Divisionär Keller, durch Vorbereitungen zum Truppenzusammenzug für die nächsten Wochen in Anspruch genommen ist, wird der auf 1.—14. Juli nächsthin angesetzte Generalstabskurs III vom Bundesrat auf das Jahr 1898 verschoben.

(Vom 28. Juni 1897.)

Der Kurs für höhere Offiziere des IV. Armeecorps, welcher vom 22. September bis 9. Oktober stattfinden sollte, wird auf die Zeit vom 22. August bis 8. September vorgeschoben. Anschließend an diesen Kurs sollen die höhern Offiziere des IV. Armeecorps im laufenden Jahre bei den Herbstübungen des II. Armeecorps als Schiedsrichter zur Verwendung kommen.

Zum Generalstabscorps werden versetzt die Herren:

Infanterie-Hauptmann Daulte, Eduard, von Neuenstadt, in Wallenstadt;

Artillerie-Hauptmann Baß, Rudolf, von Celerina, in Perosa-Argentina (Piemont);

Infanterie-Hauptmann de Meuron, Eduard, von und in Lausanne;

Artillerie-Hauptmann Simon, Alfred, von und in Bern.

Wahlen.

(Vom 28. Juni 1897.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Dienstchef beim Postbureau in Chiasso:	Herr	Alexander Tognola, von Mendrisio, Postcommis in Chiasso.

Telegraphenverwaltung.

Kanzleigehülfe bei der Telegraphendirektion:	Herr	Friedrich Sommerhalder, von Schloßrued (Aargau), Telegraphist in Basel.
Telegraphist in Charrat (Wallis):	„	Robert Moret, von und in Charrat.
Telegraphist in Mollis:	„	Gabriel Leuzinger, von und in Mollis.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1897
Band Volume Volume	3
Heft Cahier Numero	26
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	30.06.1897
Seite Page Pagina	812-814
Ref. No	10 017 926

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.